

**HOCHSCHULE
HANNOVER**
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

–
*Zentrum für Studium
und Weiterbildung*

Tjettmers/Beckmann/Krüger/Steffen/Dräger/Rhein/Bott

Professionalisierung der Beratung zum Einsatz digitaler Medien in der Lehre

Dr. Stephan Tjettmers, Hochschule Hannover, ZSW – E-Learning Center



Agenda

- Arbeitsdefinition „Hochschuldidaktische Beratung“
- Ausgangslage und Entstehungskontext
- Das Weiterbildungskonzept im Detail
- Umfang, Anerkennung und Bewerbungsverfahren
- Fazit und Ausblick



Zwei Zitate – realistisch oder pessimistisch?

„Da kommt eine gewaltige Menge an neuen Initiativen zusammen. Das große Problem sehe ich in deren praktischen Umsetzung: Es gibt hierfür kein hinreichend qualifiziertes Personal in der benötigten Zahl; der Markt ist weitgehend leer gefegt“ (Johannes Wildt in Reinmann et al. 2013: 242)

„Viele verschiedene und interessante Projekte werden da angestoßen. Auf der anderen Seite bin ich aber skeptisch und befürchte, dass das Ganze nur ein Strohfeuer ist: Es beteiligen sich viele, um an schnelles Geld zu kommen und sich im Wettbewerb zu behaupten. Oft sind gar keine hochschuldidaktischen Erfahrungen da. Den jungen Mitarbeitern, die dann für Projekte mit befristeten Verträgen angestellt werden, ist das nicht anzulasten; diese können die Erfahrung gar nicht haben, wenn sie gerade erst ihr Studium abgeschlossen haben“ (Ludwig Huber in Reinmann et al. 2013: 235 f.).



Arbeitsdefinition „Hochschuldidaktische Beratung“

(Unter hochschuldidaktischer Beratung verstehen wir)

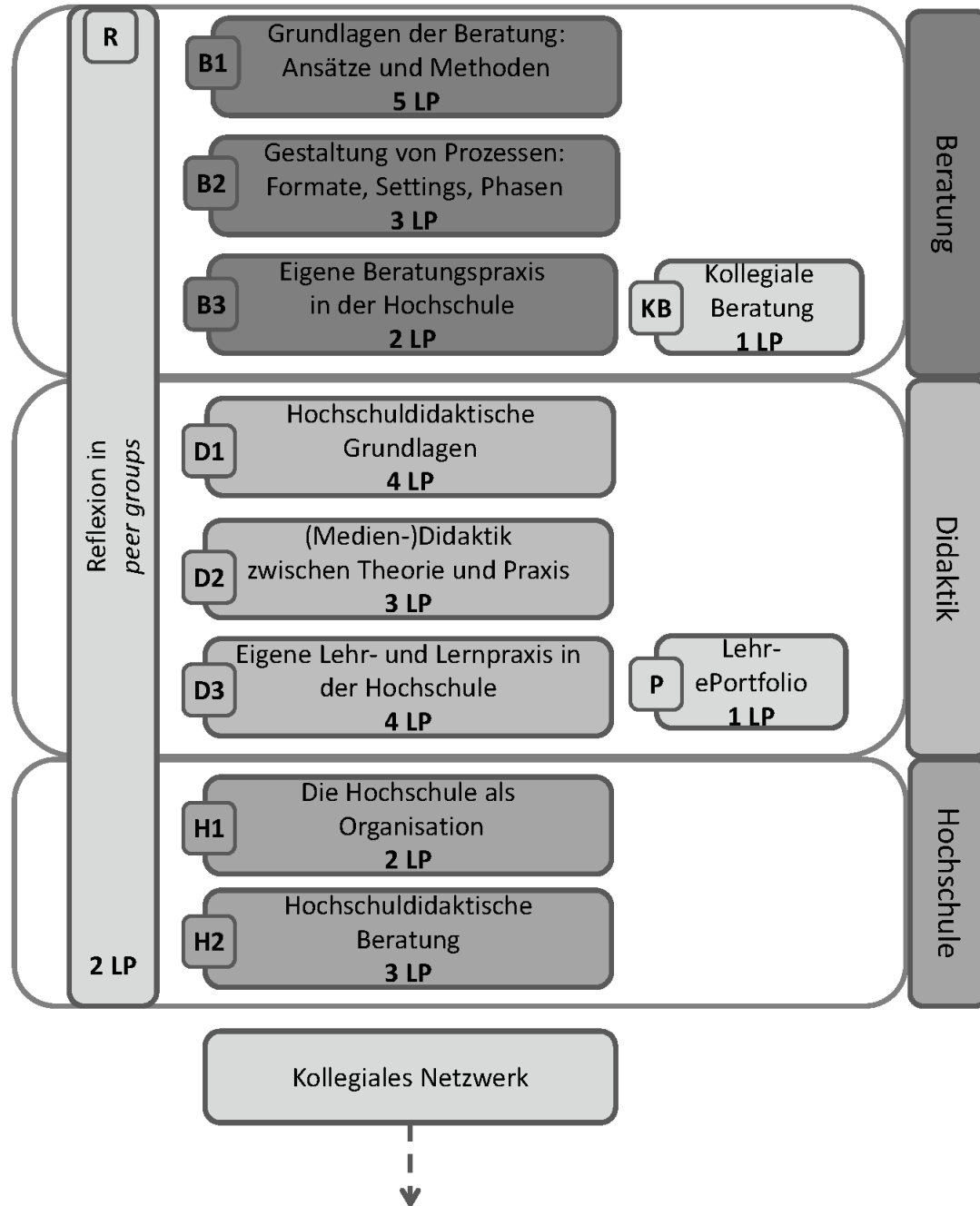
eine integrierte Fach- und Prozessberatung, bei der ein/e Lehrende/r durch eine/n didaktischen Experten/in bei der Identifikation und Lösung von Bildungsproblemen und/oder bei der Gestaltung von Lehr-/Lernprozessen methodisch begleitet und durch seine/ihre Expertise unterstützt wird.



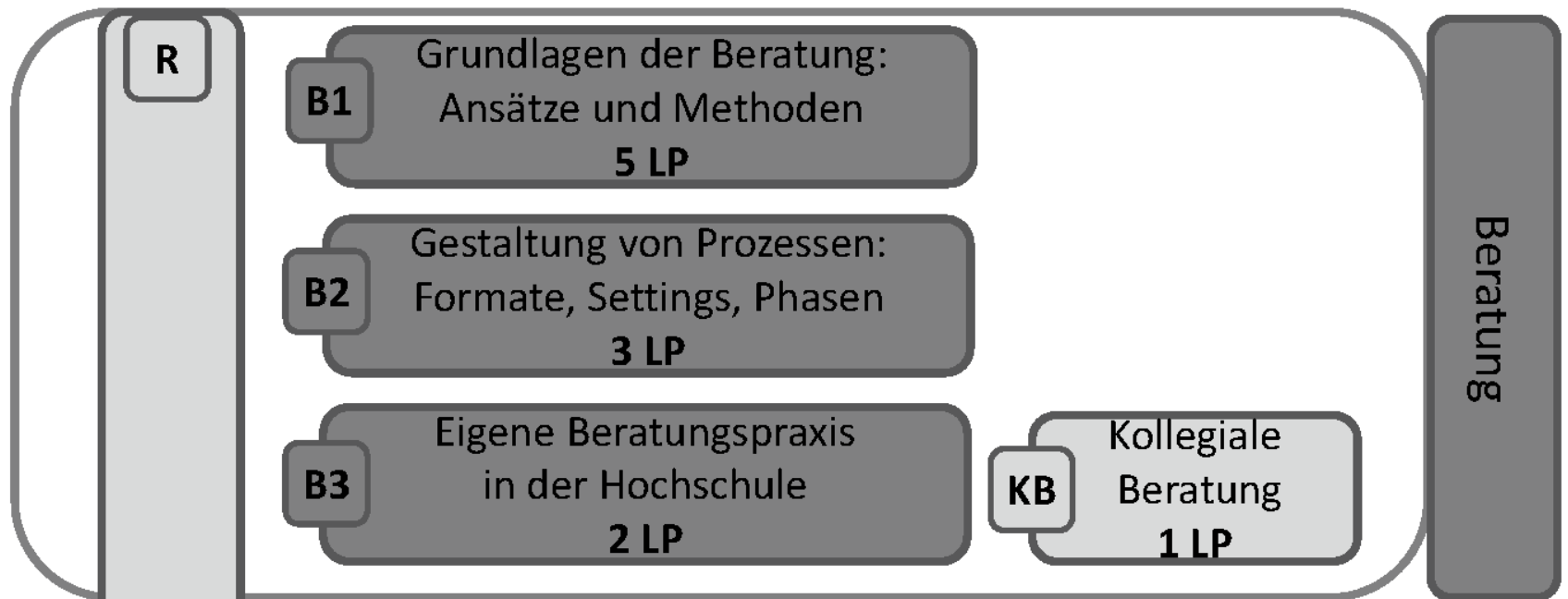
Ausgangslage und Entstehungskontext

- Qualitätspakt Lehre (BMBF) / Verbundprojekt eCULT
- Projektziele / Antragstext
- Empirische Vorarbeiten (Grüter/Krüger 2013)
 1. (Hochschul-) Didaktik
 2. Beratung
 3. Hochschule
 4. Praxis (und Reflexion)
- Idee: Weiterbildungsangebot für eCULT-MA im Bereich der hochschuldidaktischen Beratung

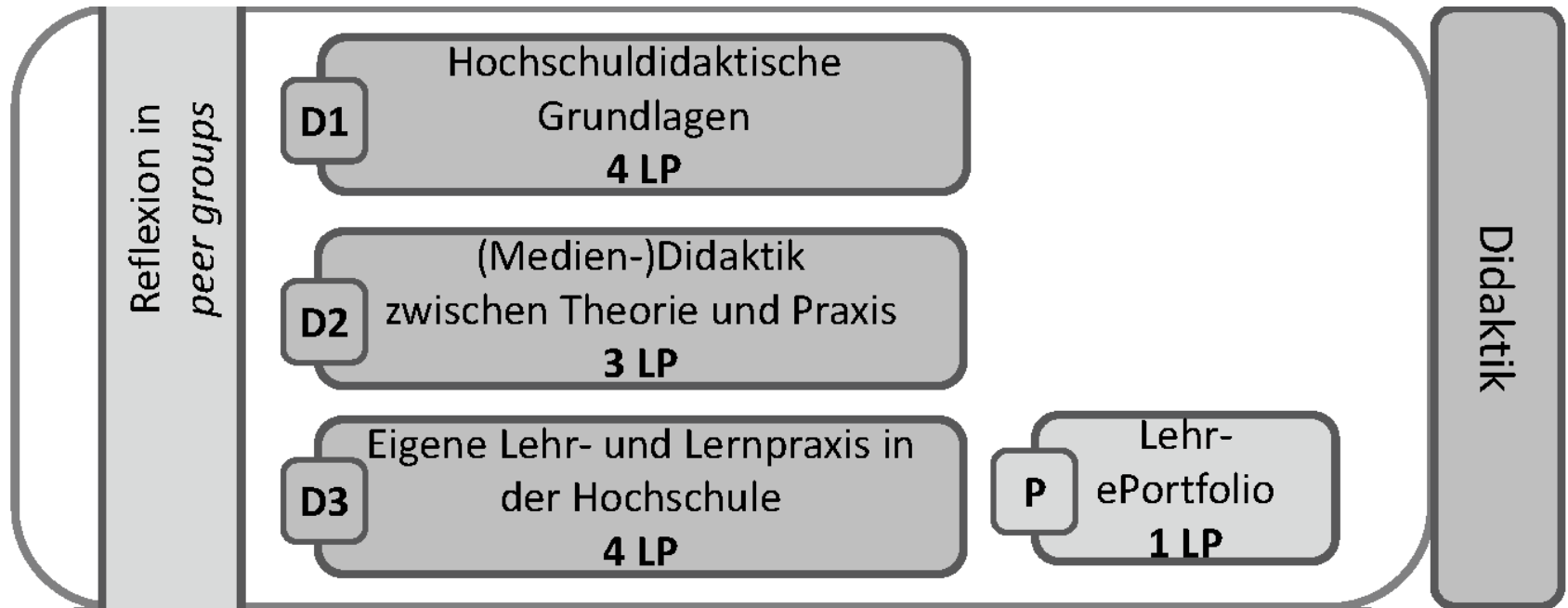




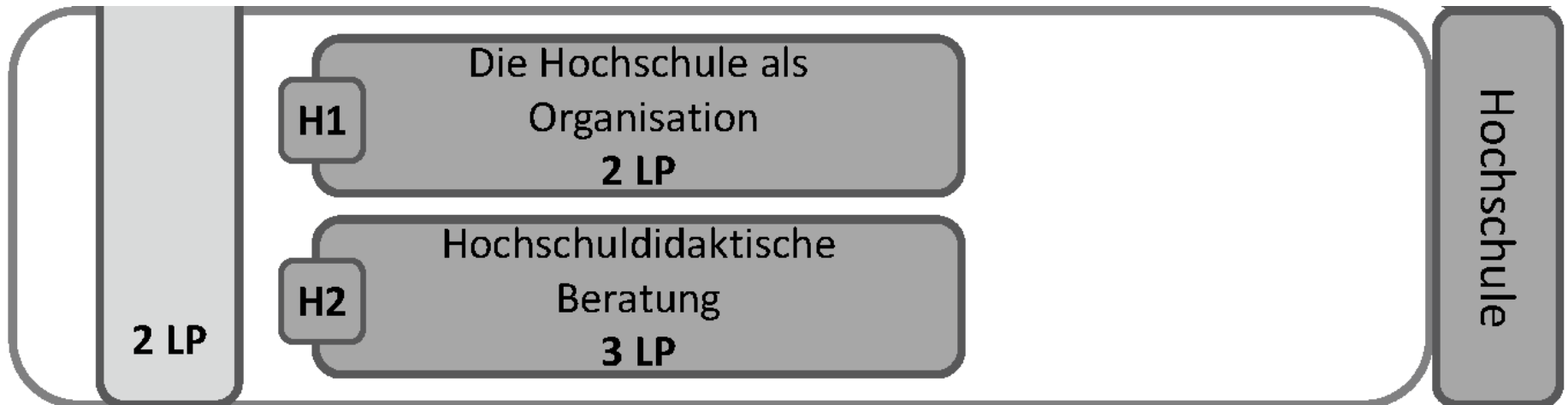
Modulbereich Beratung



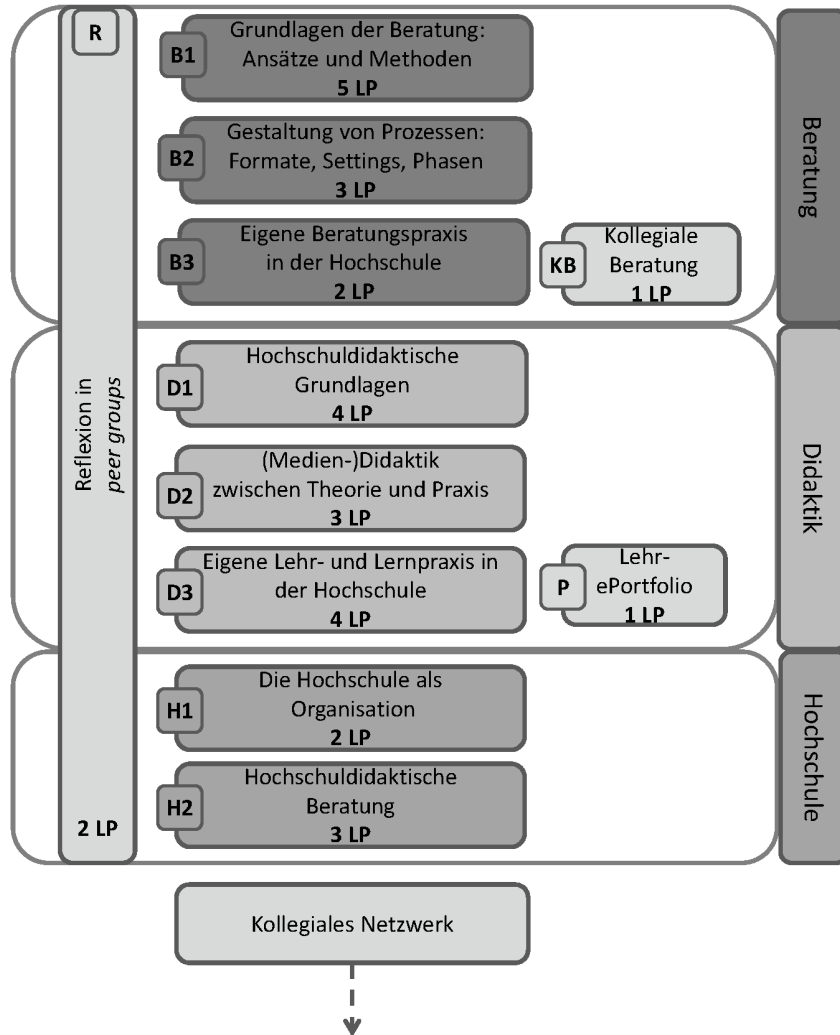
Modulbereich Didaktik



Modulbereich Hochschule



Begleitende Reflexion



- Reflexion in Peer Groups
- Kollegiale (Fall-)Beratung
- Lehr-ePortfolio
- Kollegiales Netzwerk



Umfang, Anerkennung und Bewerbungsverfahren

- Abschluss: Hochschulzertifikat
- Dauer: 18 Monate
- 750 Stunden: 200 Präsenz / 425 Online / 125 Lehre
- 30 Credit Points
- Anrechnung vorhandener Erfahrungen (begrenzt) möglich
- Bewerbungsverfahren



Fazit und Ausblick

- Reflexion des Erstellungsprozesses
- Balance zwischen Theorie/Praxis, Präsenz/Online
- Konzeption ist abgeschlossen, Umsetzung noch fraglich

**Ein wichtiges, bisher wenig beachtetes Thema,
welches unserer Meinung nach mehr Aufmerksamkeit
erhalten sollte.**



E-Learning Center der Hochschule Hannover

E-Learning Center
Expo Plaza 12
30539 Hannover

E-Mail: elc@hs-hannover.de
Tel.: ++49 (511) 9296-2655
Fax: ++49 (511) 9296-2603

www.hs-hannover.de/studium/e-learning-center-elc

<http://elc.wp.hs-hannover.de>

